



Schader Stiftung

eco • loc

DIE KRAFT DER
LOKALEN ÖKONOMIE



COMMONS-INSTITUT e.v.

HEINRICH BÖLL STIFTUNG
STIFTUNGSVERBUND

Konferenz aus wissenschaftlicher Perspektive

Lokale Ökonomie & Commons

Montag, 3. Juli 2023

Schader-Forum, Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

Lokale Ökonomie zielt auf eine größere wirtschaftliche Unabhängigkeit von globalen und nationalen Einflüssen und somit eine stärkere Resilienz. Die Bedarfe im Gemeinwesen werden mit den Potentialen vor Ort verbunden. Kreislaufökonomie und die Gründung kooperativer Betriebe oder Verbände sind gewünschte Ergebnisse.

Als **Commoning** werden selbstorganisierte Prozesse des bedürfnisorientierten Produzierens, Verwaltens, Pflagens, Nutzens und Gebrauchs bezeichnet. Zentrale Felder sind dabei das soziale Miteinander, die Selbstorganisation durch Gleichrangige und das Ziel eines sorgenden und selbstbestimmten Wirtschaftens. **Wie lassen sich die beiden Ansätze verbinden, um in Kommunen und Regionen den notwendigen sozial-ökologischen Wandel herbeizuführen?**

Nach einem Symposium aus der Perspektive des Commoning Anfang Mai 2023 dreht sich bei der zweiten Veranstaltung der Reihe alles um die wissenschaftliche Sicht.

Aus der Perspektive verschiedener Disziplinen wollen wir folgende und weitere Fragen diskutieren:

- Wie lässt sich die klassische Art des kommunalen Entscheidens und Wirtschaftens verbinden mit den zwar auf altem Erfahrungswissen basierenden, aber modernen Konzepten des Commoning?
- Wie hilfreich sind Praktiken des Commoning für

die Gestaltung von Wandel hin zu einer nachhaltigen Zukunft in den Kommunen vor Ort?

- Welche Hemmnisse verhindern die Realisierung dieser nachhaltigen Wirtschaftsweise?
- Wie verträgt sich Commoning mit den Ansprüchen unserer repräsentativen Demokratie und der derzeitigen Wirtschaftsstruktur?

Drei Zielgruppen möchten wir mit der Veranstaltungsreihe ansprechen und ihre Beiträge zu verbinden:

- Menschen, die in Projekten des **Commoning** aktiv sind
- **Wissenschaftler*innen**, die sich mit nachhaltiger Ökonomie, transformativer Wissenschaft oder sozialen Innovationen auseinandersetzen
- Personen, die vor Ort in **Politik, Verwaltung und Unternehmen** für Wirtschaftsprozesse (mit-)verantwortlich sind

Herzlich laden wir alle zur wissenschaftlichen Konferenz im Juli ein.

Die Teilnahme ist entweder vor Ort oder online möglich. **Anmeldungen bitte unter** www.schader-stiftung.de/commoning_wissenschaft

Die Veranstaltungsreihe wird durchgeführt von Eco-loc, dem Commons-Institut und der Schader-Stiftung in Kooperation mit dem Verbundprojekt „Wirtschaften mit Zukunft“ der Heinrich Böll Stiftungen.

Unter Mitwirkung von:



HEINRICH BÖLL STIFTUNG



NORDRHEIN-WESTFALEN



Bildungswerk Berlin
der Heinrich-Böll-Stiftung

HEINRICH BÖLL STIFTUNG
BRANDENBURG Ökologie | Demokratie | Soziale



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
HAMBURG

STIFTUNG LEBEN & UMWELT
HEINRICH BÖLL STIFTUNG NIEDERSACHSEN

HEINRICH BÖLL STIFTUNG
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Heinrich-Böll-
Stiftung
Thüringen e.V.

weiterdenken
HEINRICH BÖLL STIFTUNG SACHSEN



Schader Stiftung

eco • loc

DIE KRAFT DER
LOKALEN ÖKONOMIE



COMMONS-INSTITUT e.V.

HEINRICH BÖLL STIFTUNG
STIFTUNGSVERBUND

Programm

Montag, 3. Juli 2023

10:30 Uhr Begrüßung

Commoning versus Marktwirtschaft

10:45 Uhr **Commons & Commoning - Impulse für eine transformatorische Wirtschaftstheorie**

Prof. Dr. em. Adelheid Biesecker, Bremen

11:00 Uhr **Solidarität, Nachhaltigkeit und der Zwang zur Wertverwertung: Grenzen und Chancen der Commons-Bewegung**

Ricardo Kaufer, Universität Bielefeld

11:15 Uhr Diskussion und Austausch

Kooperationen zwischen Commoning-Projekten und Kommune beziehungsweise Region

11:45 Uhr **Bürger*innengenossenschaften: kooperative Organisation lokaler Belange**

Prof. Dr. Susanne Elsen, Freie Universität Bozen, Italien

12:00 Uhr **Neuer Munizipalismus als doppelte Demokratisierung? ‚Commonification‘ des Öffentlichen und öffentliche Regulierung der Commons in Barcelona**

*Prof. Dr. Silke van Dyk, Luzie Gerstehöfer, Markus Kip,
Friedrich-Schiller-Universität Jena*

12:15 Uhr Diskussion und Austausch

12:45 Uhr Mittagessen

Persönliche Freiheit und Teilhabe an Gemeinschaft

13:45 Uhr **Überlegungen zur Rolle von Beziehung und Intuition bei der Gestaltung von Autonomie und Gemeinwohl**

Elise Kissling, inSPEYERed e.V., Bürgerstiftung Pfalz

14:00 Uhr Diskussion und Austausch

Commons-Netzwerke in Forschung und Praxis

14:15 Uhr **Eine Frage der Kooperation – Welche Rolle spielen Commons-Netzwerke?**

Dr. Bernd Bonfert, Aarhus University, Dänemark

14:30 Uhr **Gemeinschaftsgetragenes Wirtschaften und kollegiale Beratungsräume**

Charlotte von Wulffen, CSX Netzwerk e.V.



Schader Stiftung

eco • loc

DIE KRAFT DER
LOKALEN ÖKONOMIE



COMMONS-INSTITUT e.V.

HEINRICH BÖLL STIFTUNG
STIFTUNGSVERBUND

14:45 Uhr Diskussion und Austausch

15:15 Uhr Kaffeepause

Parallele Sessions | Strang 1: Praxiserfahrungen von Commoning-Projekten vor Ort

15:45 Uhr **Solidarische Landwirtschaft als Reallabor für Gesundheit und Nachhaltigkeit – ein transdisziplinäres, partizipatives BMBF-Forschungsprojekt**

Julia Rothamel, Ernst-Abbe-Hochschule Jena

16:00 Uhr **Immovielen: gesellschaftliche Antwort auf aktuelle Herausforderungen der Stadtentwicklung**

Antje Bruno, Netzwerk Immovielen e.V.

16:15 Uhr **Commoning als Frage des Vertrauens**

Dr. Davide Brocchi, Sozialwissenschaftler, Köln

16:30 Uhr Diskussion und Austausch

Parallele Sessions | Strang 2: Die Lokalisierung des Finanzwesens

15:45 Uhr **Geld als Gemeingut?**

Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt, Universität zu Köln

16:00 Uhr **Vollgenossenschaften mit integrierter Währung als Transformationsansatz für den sozial-ökonomischen Wandel**

Dr. Jens Martignoni, ZHAW School of Management and Law in Winterthur, Schweiz

16:15 Uhr **Werte, Ziele und Vorteile des lokalen Geldsystems in Deutschland und seine Bedrohungen**

Prof. Richard Werner, University of Winchester Business School, Hampshire, England

16:30 Uhr Diskussion und Austausch

Abschluss

17:15 Uhr Gemeinschaftlicher, kooperativer und zukunftsweisender Abschluss

17:45 Uhr Get together

Moderation durch:

Anna von Gruenewaldt, Now-Net und CSX Netzwerk sowie

Amanda Groschke, Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein

Veranstaltungsort

Schader-Forum
Goethestr. 2
64285 Darmstadt

Hinweise zur Barrierefreiheit
finden Sie [hier](#).

Anmeldungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Programmverantwortung

*Stephan Dilschneider, Ecoloc
M.A. Amanda Groschke, Heinrich-Böll-Stiftung | Stiftungsverbund
Dr. Friederike Habermann, Commons-Institut
Dr. Kirsten Mensch, Schader-Stiftung*

Schader-Stiftung

Goethestraße 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de